

TECHTELMECHTEL



➤ **HARDWARE GLOSSAR**
FACHBEGRIFFE
EINFACH
ERKLÄRT

➤ **QUICKLINK:** [C9](#)



Brennt Ihnen eine Technik-Frage unter den Nägeln? Schreiben Sie uns: per E-Mail an tech@gamestar.de oder per Brief. Stichwort: Techtelmechtel.

BATTLEFIELD 2 ZICKT

Ich habe die Mod Mercenaries für Battlefield 2 von der GameStar-DVD 04/06 installiert, aber das Spiel verweigert den Start. Nach dem Doppelklick auf das Desktop-Symbol der Modifikation poppt die Fehlermeldung »Failed to load effect Static Mesh.fx« auf. Eine Frage zum Hauptprogramm: Battlefield 2 braucht bis zu zwei Minuten, bevor das EA-Logo erscheint. Können Sie mir weiterhelfen?

Philip Brass

Die Mod Mercenaries benötigt eine Vollinstallation des Hauptprogramms Battlefield 2 und zwingend den Patch 1.12. Mit dem fehlerhaften Patch 1.2 funktioniert die Modifikation gar nicht. Die Entwickler sicherten uns aber zu, dass mit dem fehlerbereinigten Softwareflicken 1.21 auch die Version 7.0 von »Mercenaries« erscheint. Wenn Sie noch eine ältere Version der Mod installiert haben, müssen Sie diese erst komplett deinstallieren, bevor Sie die neue aufspielen. Um den Spielstart zu beschleunigen, sollten Sie im Ordner »\Battlefield 2\mods\b2f2\Movies« die Dateien umbenennen, an einen anderen Ort kopieren oder löschen.



- DVD:
- Nvidia Geforce-Referenztreiber
- ATI Radeon-Referenztreiber
- Microsoft DirectX 9.0c

Danach werden bei einem Spielstart die Videosequenzen von Battlefield 2 nicht mehr abgespielt und der Multiplayer-Shooter startet deutlich schneller.

DVD XL-VIDEOS STREIKEN

Die neue DVD XL ist klasse, aber leider kann ich die darauf enthaltenen Videos nicht abspielen, weil meine Player-Software mit dem Dateiformat nichts anfangen kann. Welche Software brauche ich, damit die DVD XL nicht verstaubt?

Ralf Koster



Ab dem Windows Media Player 9 sehen Sie alle Videos und die Expertengespräche auf der DVD XL.

Die Videos auf der DVD XL sind im Windows-Media-Format codiert. Der Windows Media Player sollte ab der Version 9 alle Dateien problemlos abspielen. Eventuell haben Sie noch eine ältere Version auf Ihrem Rechner installiert. In diesem Fall müssen Sie entweder den Media Player bei Microsoft unter [WWW.GAMESTAR.DE](http://www.gamestar.de) **QUICKLINK:** [C8](#) herunterladen und installieren oder ein Update der bisherigen Version vornehmen. Dazu gehen Sie in das Optionsmenü »Hilfe« und klicken dort auf »Nach Updates suchen«. Der Player lädt dann automatisch alle benötigten Dateien und Codecs herunter und Sie können sich die Videos der DVD XL anschauen.

NOTEBOOK AUFRÜSTEN

Mein betagtes Notebook braucht mehr 3D-Power. Den Hauptspeicher kann ich selber wechseln, aber gibt es auch eine Möglichkeit, CPU, Grafikkarte und Festplatte aufzurüsten?

Paul Wegelt

Die geringe Größe von Notebooks ist Fluch und Segen zugleich. Wegen des kompakten Aufbaus müssen die Hersteller extrem auf die Hitzentwicklung der Komponenten achten. Eine neue Grafikkarte oder ein schnellerer Prozessor können die thermische Grenze dabei schnell überschreiten. Aus diesem Grund gibt es kaum Möglichkeiten, diese Komponenten selber auszutauschen. Zwar existiert zum Beispiel eine einheitliche Grafikkartenschnittstelle, die entsprechenden Kartenmodule sind aber bisher nur Herstellern vorbehalten, um bestehende Modellreihen aufzurüsten. Besser sieht es bei den Festplatten aus: Bei einigen Notebooks sind die Massenspeicher leicht zugänglich und können ausgetauscht werden. Unter Umständen verlieren Sie bei den Umbauten aber den Garantie-Anspruch – kontaktieren Sie also lieber vorher den Hersteller.

AGP-GRAFIKPOWER VS. NETZTEIL

Meine alte Radeon X800 ist mir zu langsam geworden, und ich spiele mit dem Gedanken, sie durch eine X850 XT zu ersetzen. Aber ich habe Bedenken, dass das 250-Watt-Netzteil meines AGP-Rechners nicht ausreicht, um mein System samt neuer 3D-Karte mit genügend Strom zu versorgen. Muss ich mit der neuen Grafikkarte auch ein neues Netzteil in meinen Rechner einbauen?

Cenk Günak



Die Battlefield-2-Mod Mercenaries 6.0 läuft nur mit Patch 1.12.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

Netzteile mit 250 Watt sind mittlerweile für üppig dimensionierte Systeme zu schwach auf der Brust. Die von Ihnen favorisierte X850 XT leistet etwa 20 Prozent mehr als eine X800, braucht aber auch mehr Strom. Daher könnte Ihr momentanes Netzteil nicht genügend Saft liefern. ATI empfiehlt bei der X850-Serie Netzteile mit mindestens 350 Watt. Wir raten Ihnen also, bei einem Grafikkarten-Neukauf auch das Netzteil mit auszutauschen. Als Alternative zur Radeon X850 empfehlen wir die Geforce 7800 GS AGP mit Shader Model 3.0 und HDR, die ebenfalls ein stärkeres Kraftwerk erfordert.

RIESEN-TFTS RUCKELFREI?

In der Ausgabe 04/06 beschreiben Sie die neuen Riesen-TFTs mit gigantischen 30 Zoll Bild diagonalen. Sind diese denn überhaupt für Spiele geeignet?

Andreas Fischer

Laut Dell hat deren UltraSharp 3007WFP eine Reaktionszeit von 14 ms. Das reicht für langsamere Spiele wie Strategietitel oder Adventures locker aus. Auch bei sehr schnellen Ego-Shootern schliert bei dem Riesen-Display von Dell nichts (Test in dieser Ausgabe auf Seite 142). Für die gigantischen Flachmänner von Dell und Apple brauchen Sie zudem eine Grafikkarte, die die extrem hohe Auflösung von 2560x1600 und Dual-Link-DVI unterstützt. Diesen speziellen Ausgang haben bisher nur die Geforce 7800 GTX 512 von Nvidia und die Radeon-X1000-Reihe von ATI. Für Spieler wichtig: In der nativen Auflösung werden neueste und anspruchsvollste Spiele mit nur einer Grafikkarte nicht vollständig ruckelfrei laufen. Für solche Einstellungen empfehlen wir den Einsatz von zwei Grafikkarten im Doppelpack, entweder im SLI-Modus oder per ATIs Crossfire.



Apples 30 Zoll Cinema Display hat eine riesige native Auflösung von 2560x1600 – einzelne Grafikkarten machen da schnell schlapp.

STAR WARS: EMPIRE AT WAR

Nach der Lektüre Ihres Tests zu Star Wars: Empire at War habe ich mir das Spiel sofort gekauft. Doch nach der Installation verweigert das Spiel den Start mit folgender Fehlermeldung: »Das benötigte Sicherheits-Modul kann nicht aktiviert werden. Das Programm kann nicht ausgeführt werden«. Woran liegt das?

Thomas Pohmann



Angehende Star-Wars-Imperatoren können vom Kopierschutz SecuROM ausgebremst werden.

Der Fehler kann mehrere Ursachen haben. Zum einen könnte diese Fehlermeldung durch den verwendeten Kopierschutz »SecuROM« auftauchen. Dieser meckert, wenn bestimmte Debugging-Tools oder Emulations-Software im Hintergrund laufen. Entweder deaktivieren Sie alle virtuellen Laufwerke oder Sie beenden die laufenden Applikationen über den Taskmanager von Windows. Falls das nicht hilft, starten Sie Star Wars: Empire at War im sogenannten »Kompatibilitäts-Modus«. Klicken sie dazu mit der rechten Maustaste auf die Verknüpfung des Spiels und rufen Sie die Eigenschaften auf. Im Reiter »Kompatibilität« setzen Sie den Haken bei »Programm im Kompatibilitätsmodus ausführen für« und stellen »Windows 2000« ein. Danach sollte das Spiel starten.

ANTIVIR NICHT MEHR KOSTENLOS?

Ich habe das »Tool des Monats« AntiVir aus Ausgabe 04/2006 installiert. Im Artikel steht, dass die Nutzung kostenlos sei. Bei mir meldet die Software jedoch, dass die Lizenz Ende Mai 2006 auslaufe. Muss ich es dann kaufen?

Kristina Müller

Das für Privatanwender kostenlose AntiVir Personal Edition Classic bleibt auch nach dem Ablauf der Lizenz gebührenfrei. Die Lizenz wird automatisch bei einem der nächsten Updates verlängert und Sie können das Programm weiterhin ohne Einschränkungen nutzen.

AGP-FRAGE

Mein Mainboard unterstützt nur AGP4x, meine Grafikkarte läuft aber auch mit Achtfach-AGP. Bremst mein Board die Karte aus?

GameStar In der Theorie verdoppelt sich der Datendurchsatz von 1 GByte/s bei Vierfach-AGP auf 2,1 GByte/s bei AGP8x. In der Praxis wirkt sich dieser Umstand jedoch nicht gravierend aus. Ihr Board legt Ihrer Karte also keine Fußfesseln an.

DUAL CHANNEL

Ich habe mir ein Dual-Channel-fähiges Mainboard und zwei 512-MByte-DIMMs gekauft. In welche Slots muss ich die beiden Arbeitsspeicher-Riegel setzen, und woran erkenne ich, dass der schnelle Dual-Channel-Modus aktiviert ist?

GameStar Die beiden Dual-Channel-Steckplätze heben sich farblich von den normalen Slots ab. So sind sie leicht erkennbar. Bei Nforce2-Boards zum Beispiel dienen die blauen Steckplätze zwei und drei zum Dual-Channel-Betrieb. Sobald Sie den PC anschalten, beginnt die Arbeitsspeicherrählung. Eventuell zeigt Ihr Board beim Systemstart ein Logo des Herstellers an, das die Informationen verdeckt. Dieses müssen Sie dann zuerst im Bios deaktivieren. Danach sehen Sie beim Booten die »Memory Frequency«. Bei erfolgreichem Einbau der DIMMs steht dahinter »in Dual Channel Mode«.

ATI CATALYST CONTROL CENTER

Ich habe den ATI-Treiber Catalyst 6.2 installiert. Warum bekomme ich die Fehlermeldung »cli.exe Fehler in der Anwendung«, sobald ich das ATI Catalyst Control Center öffne?

GameStar Das neue ATI Catalyst Control Center (CCC) benötigt zum Betrieb das 24 MByte große Microsoft » .NET Framework 1.1« (► WWW.GAMESTAR.DE/QUICKLINK: C10). Der Catalyst-Treiber allein braucht kein .NET Framework 1.1 – die Catalyst-Software mit dem alten und dem neuen Control Panel finden Sie unter ► WWW.GAMESTAR.DE/QUICKLINK: C11. Für das alte laden Sie nur den »Bildschirmtreiber« herunter.

PROZESSORTAKT ERKENNEN

Wie kann ich Typ und Taktfrequenz eines Prozessors erkennen, ohne den PC aufzuschrauben?

GameStar Das 400 Kilobyte winzige Tool CPU-Z ► WWW.GAMESTAR.DE/QUICKLINK: C12 zeigt unter anderem die aktuelle Taktfrequenz des Prozessors, seinen Typ, die Cache-Größe und den Multiplikator an. Außerdem gibt es Auskunft über den Hauptspeicher und das Mainboard des PCs.

SO ERREICHEN SIE UNS

Schicken Sie Ihre Hardware- oder Technikfragen an folgende Adresse:

IDG Entertainment Verlag • Redaktion GameStar
Stichwort: TECHtelmechtel
Lyonel-Feininger-Straße 26 • 80807 München
oder per E-Mail an: tech@gamestar.de

Bitte geben Sie stets Ihre Systemkonfiguration an – das hilft uns bei der Fehlerdiagnose. Besonders wichtig sind Hardware, Grafikkarten-Treiber, DirectX-Version und Betriebssystem. Wir bemühen uns, möglichst jede Frage zu beantworten. Bitte haben Sie Verständnis, dass dies wegen der hohen Zahl an Zuschriften nicht immer gelingt. Fragen, die für die Mehrheit unserer Leser interessant sind, werden im TECHtelmechtel besprochen.